

Niederschrift

über die 10. Sitzung des Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschusses am Dienstag,
den 24.07.2018, um 15:00 Uhr,
im Sitzungssaal des Rathauses (1. Stock, Zi.Nr. 100), Ullasstr. 22.

Anwesend:

Vorsitzender

Bisping, Benedikt

Ausschussmitglieder

Deuerlein, Rainer

Maschler, Norbert

Mayer, Christian

Meyer, Harald

Horlamus, Alexander

Schweikert, Georg

Wartha, Joachim

Grand, Martin

Kern, Hans

Keller, Frank

Koch-Schächtele, Susanne

Pohl, Adolf

Tiedtke, Andreas Dr.

Herrmann, Karl-Heinz

Ortssprecher

Eschrich, Hermann

Ott, Sascha

Ortssprecherin

Mortler, Astrid

von der Verwaltung

Hammerlindl, Bernhard

Neidl, Elke

Nürnberg, Annette

Schriftführerin

Sebold, Kerstin

Ortsteilsprechender Stadtrat

Schmidt, Hans

Entschuldigt:

Ortssprecher

Hofmann, Dieter

Ortssprecherin

Loos, Carina

Ortsteilsprechender Stadtrat

Felßner, Günther

Weber, Manfred

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Damen und Herren des Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschusses, die Zuhörer, die Vertreter der Presse und die Mitglieder der Verwaltung zur 10. Sitzung in diesem Jahr. Die Einladung ist fristgerecht ergangen. Mit dem Inhalt der Tagesordnung besteht Einverständnis. Das Gremium ist beschlussfähig.

Herr Stadtrat Mayer stellt einen Antrag zur Geschäftsordnung den Tagesordnungspunkt Ö 10 aufgrund der angespannten finanziellen Lage abzusetzen. Die Fraktionen möchten sich bis zur Stadtratssitzung am 26.07.2018 noch darüber beraten.

Damit besteht Einverständnis.

Abstimmung:

Ja: 15 Nein: 0

ÖFFENTLICH

1 Genehmigung der Niederschrift der 9. Sitzung des Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschusses vom 10.07.2018

Beschluss:

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss beschließt:

Die Niederschrift der 9. Sitzung des Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschusses vom 10.07.2018 wird genehmigt.

Abstimmung:

Ja: 15 Nein: 0

2 BV-Nr. 098/18 - Auffüllung zur Verbesserung der landwirtschaftlichen Nutzbarkeit auf dem Grundstück Fl.Nrn. 186/11 der Gemarkung Günthersbühl, Schnepfental

Beschluss:

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss beschließt:

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss stellt das gemeindliche Einvernehmen zur Auffüllung der Grundstücke Fl.Nrn. 186/11, 186/12 u.a. der Gemarkung Günthersbühl in Aussicht, wenn durch prüffähige Planunterlagen die Einfügung in die Landschaft nachgewiesen wird.

Abstimmung:

Ja: 15 Nein: 0

3 BV-Nr. 145/18 - Bauantrag zum Neubau einer Sporthalle des RKV-Bullach nach

Abbruch des bestehenden Gebäudes auf dem Grundstück FINr. 73/3 der Gemarkung Bullach, Herpersdorfer Str. 20

Beschluss:

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss beschließt:

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Neubau einer Sporthalle auf dem Grundstück FINr. 73/3 der Gemarkung Bullach.

Die Darstellung „Mischgebiet“ im rechtswirksamen Flächennutzungsplan der Stadt Lauf steht dem Vorhaben nicht entgegen.

Die Verträglichkeit mit der angrenzenden Wohnbebauung muss gewährleistet sein.

Duldungs- und Haftungsausschlusserklärungen mit den Eigentümern der nördlich und östlich angrenzenden Waldgrundstücke sind vorzulegen.

Abstimmung:

Ja: 15 Nein: 0

4 BV-Nr. 142/18 - Antrag auf Nutzungsänderung von Gewerbe in ein Wettbüro auf dem Grundstück FINr. 586/26 der Gemarkung Lauf, Holzgartenstr. 2

Nach einer kurzen Einführung von Frau Nürnberger spricht sich die Mehrheit des Gremiums gegen die Nutzungsänderung eines Ladens in eine Vergnügungsstätte – Wettbüro aus, da Wettbüros und Spielhallen überhand nehmen und sie nicht zur Attraktivität des Stadtbildes beitragen.

Beschluss:

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss beschließt:

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zur Nutzungsänderung eines Ladens in eine Vergnügungsstätte – Wettbüro, auf dem Grundstück FINr. 586/26 der Gemarkung Lauf, Holzgartenstr. 2

Der Ablösung von zusätzlich nachzuweisenden Stellplätzen wird zugestimmt.

Die Wettannahmestelle darf erst nach Vorliegen einer gültigen Glücksspielerlaubnis nach dem Glücksspielstaatsvertrag betrieben werden. Auf § 10a Abs. 2 GlüStV wird hingewiesen.

Das Landratsamt Nürnberger Land wird gebeten, die Verträglichkeit mit der umgebenden Wohnbebauung zu prüfen.

Abstimmung:

Ja: 6 Nein: 9

5 BV-Nr. 144/18 - Antrag auf Isolierte Befreiung zur Errichtung eines Sichtschutzauns und eines Gartengerätehauses auf dem Grundstück FINr. 451/8 der Gemarkung Veldershof, Breslauer Str. 13d

Beschluss:

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss beschließt:

1. Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss stellt das gemeindliche Einvernehmen zur Errichtung einer Einfriedung auf dem Grundstück FINr. 451/8 der Gemarkung Veldershof, Breslauer Str. 13 d, sowie zur notwendigen Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans Nr. 1 „Kotzenhof“, Tektur 7

- Einfriedung 1,80 m statt 1,25 m mit einer Länge von max. 6 m im Terrassenbereich
in Aussicht.

2. Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss stellt das gemeindliche Einvernehmen zur Errichtung einer Gartengerätehauses auf dem Grundstück FINr. 451/8 der Gemarkung Veldershof, Breslauer Str. 13 d, sowie den notwendigen Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplans Nr. 1 „Kotzenhof“, Tektur 7

- Gartengerätehaus außerhalb der Baugrenzen,
- Gartengerätehaus nicht zusammenhängend mit Garagen

in Aussicht.

Hinweis:

Die Befreiungen gelten erst dann als erteilt, wenn das Landratsamt Nürnberger Land die Isolierte Abweichung von bauordnungsrechtlichen Vorschriften bezüglich der zulässigen Grenzbebauung erteilt hat.

Abstimmung:

Ja: 15 Nein: 0

6 BV-Nr. 141/18 - Anfrage zur Errichtung einer Terrassenüberdachung auf dem Grundstück FINr.466/4 der Gemarkung Simonshofen, Hohe Marter 3

Beschluss:

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss beschließt:

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zur Errichtung einer Terrassenüberdachung auf dem Grundstück FINr. 466/4 der Gemarkung Simonshofen, Hohe Marter 3, sowie zur notwendigen Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans Nr. 25 „Südlich der Kreisstraße 16“

- Terrassenüberdachung teilweise außerhalb der Baugrenze.

Abstimmung:

Ja: 15 Nein: 0

7 Aufhebung des Bebauungsplans Nr. 12 "Langwiese"

Beschluss:

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss beschließt:

1. Für den Bebauungsplan Nr. 12 der Stadt Lauf a.d.Pegnitz für das Gebiet „Langwiese“ wird ein Aufhebungsverfahren eingeleitet.
2. Die Aufhebung erfolgt im vereinfachten Verfahren nach §13 BauGB.
Der Aufhebungsbeschluss ist gem. § 2 Abs. 1 BauGB öffentlich bekannt zu machen.
3. Von der frühzeitigen Unterrichtung und der Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB wird abgesehen (§ 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 BauGB).
4. Die Verwaltung wird beauftragt, den Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekanntzumachen und die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 durchzuführen.

Abstimmung:

Ja: 15 Nein: 0

**8 Sanierung Leitungen Zentralkläranlage
Rohrleitungen und Armaturen Bereich Nachklärbecken
-Auftragsvergabe**

Beschluss:

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss beschließt:

Der Auftrag für **die Rohrleitungen und Armaturen im Bereich der Nachklärbecken in der Zentralkläranlage** wird auf der Grundlage des Angebots vom 22.6.2018 an die Firma

SHM Rohrleitungs – Metall – Anlagenbau GmbH, Klärwerkstraße 8, 95652 Waldsassen

zum Angebotspreis von **32.898,36 € (brutto)** vergeben.

Abstimmung:

Ja: 15 Nein: 0

**9 Sanierung Leitungen Zentralkläranlage
Schlammleitung Bereich Nachklärbecken
-Auftragsvergabe**

Beschluss:

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss empfiehlt dem Stadtrat:

Der Auftrag für die Sanierung der Leitungen im Bereich des Nachklärbeckens – Schlammleitung wird auf der Grundlage des Angebots vom **2.7.2018** an die Firma

Aarsleff Rohrsanierung GmbH, Sulzbacher Straße 47, 90552 Röthenbach

zum Angebotspreis von **306.935,04 € (brutto)** vergeben.

Abstimmung:

Ja: 15 Nein: 0

**10 Geh- und Radweg Neunhof-Eschenau
-Auftragsvergabe**

abgesetzt

wird im Stadtrat behandelt

Abstimmung: abgesetzt

Ende der Sitzung im öffentlichen Teil: 15:24 Uhr

Stadt Lauf a.d. Pegnitz, den 19.09.2018

Stadtverwaltung

Der Vorsitzende

Schriftführer/in

Benedikt Bisping
Erster Bürgermeister

Sebald
Verw.Ang.